

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender - kostenlos und unabhängig

Nr. 92 Juni 2016



Im Juni:
Zwergenstübchen
30 Jahre Landsknechte
Kunstpalast
Swinging Cords



INHALT

Zwergenstübchen	Seite 4
Magazin	Seite 6
KULTurZEIT	Seite 7
30 Jahre Landsknechte	Seite 8
Magazin	Seite 10
Tag der Künste	Seite 12
Magazin	Seite 14
Swinging Cords	Seite 16
Magazin	Seite 18
Termine	Seite 20
Magazin	Seite 21
In eigener Sache/Impressum	Seite 23



**Ourewäller
KUCHESTUBB**

Konditorei Café · Brückenacker 6 · Mörlenbach · 06209 2981344

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr
von 09:00 Uhr – 18:00 Uhr
Sa und So
von 09:00 Uhr – 17:00 Uhr
Dienstag Ruhetag



**VOLKER
HARTMANN**
Baugutachter

Vermeiden Sie böse
Überraschungen!

Rufen Sie uns **bevor** was passiert!

Ginsterweg 5
69509 Mörlenbach
Telefon: 062 09 79 74 110
info@gutachter-vhartmann.de
www.gutachter-vhartmann.de

✓ Bauleitung/Objektüberwachung

·Technische Bauherrenberatung im Vorfeld
Angebotsvergleich - Qualitätskontrolle
Gebäudeabnahme - Kostenkontrolle

✓ Baugutachten

Baumängel - Bauschäden - Schimmelpilz
Privat- & Gerichtsgutachten
Versicherungsgutachten

✓ Kaufberatung

Beratung vor dem Kauf einer Immobilie
Feststellung eventuell vorhandener Mängel
Einschätzung der Sanierungskosten



Pilot: Stephan Ullmann - Euroline, Foto: Biber Studio

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

im Juni haben Sie verschiedentlich die Qual der Wahl: Wenn Sie sich gegen Fußball-Gucken entscheiden, bleiben einige wenige Termine für Veranstaltungen, die dann aber doppelt und dreifach besetzt sind.

Wie jedes Jahr lockt die Mörlenbacher KULTurZEIT mit einer abwechslungsreichen Veranstaltungsreihe und einer öffentlichen Skulpturen-Ausstellung zum Thema „Heimat“ an der Mörlenbacher Kunstmeile.

Jubiläumsfeiern gibt es ebenfalls: Die Mörlenbacher Landsknechte werden 30 Jahre alt, das Birkenauer Zwergenstäbchen feiert sein 10-jähriges Bestehen und die Ellenbacher Sängerinnen

und Sänger von den „Swinging Cords“ blicken sage und schreibe auf eine 110-jährige Geschichte zurück.

Ganz frisch und neu dagegen ist die erste öffentliche Veranstaltung des neu formierten Kunstpalastes.

Viel Spaß beim Lesen und den Veranstaltungen wünscht

K. Weber

Auf dem Luftbild in der Mai-Ausgabe ist Reisen zu sehen. Am rechten Bildrand erkennt man gerade noch die Gebäude der Firma Möbel Jäger und links neben dem Waldstück die evangelische Kirche in Reisen.



Fotos: Biber Studio

Nicht alle Zwerge, aber schon ganz schön viele ...

Zwergenstübchen Birkenau

*Für Kinder im Alter von einem bis drei Jahren
hat eine Elterninitiative einen passenden Platz geschaffen.*

(kag) Die kleinen Besucher des Birkenauer Zwergenstübchen haben immer den besten Überblick. Von ihrem Domizil in der Birkenauer Kirchgasse zeigt ein großes Fenster zur Straße hinaus, so dass die hier betreuten Kinder Autos, Menschen und auch vorbeilaufende Hunde interessiert beobachten können, während sie drinnen spielen.

„Vor allem ältere Leute bleiben oft vor dem Schaufenster stehen und winken den Kindern zu“, erzählt Claudia Kohl. Sie betreut zusammen mit Katrin Albin und Annegret Mader drei Mal die

Woche vormittags bis zu 13 Kinder zwischen einem und drei Jahren. Beim Besuch des Weschnitz-Blitzes war ungewöhnlich wenig los, da viele Kinder an jenem Brückentag zuhause blieben. Dafür hatten Vorstand und Erzieherinnen mehr Zeit, ein bisschen zu plaudern.

Es gibt im Zwergenstübchen eine feste Tagesstruktur. Jedes ankommende Kind wird zunächst freundlich begrüßt. Dann wird ein Begrüßungslied angestimmt und gemeinsam ein Fingerspiel gespielt. Nach Tanz und freiem Spiel steht das Frühstück an. Das Zwergen-

Das Besondere aus Naturstein

Bäder
Küchen
Treppen
Terrassen
Bodenbeläge



Inhaber Dieter Bräumer
www.stein-erleben.de

Hauptstr. 19+21
69488 Birkenau

Tel. 06201-25 60 780
info@stein-erleben.de

stübchen legt Wert darauf, die Kinder möglichst regional und mit Bio-Lebensmitteln zu verpflegen.

Kohl erklärt, wie neuen Besuchern des Zwergenstübchen die ungewohnte Umgebung langsam und schonend schmackhaft gemacht wird. Bei den ersten Besuchen kommen die Eltern noch mit und lassen das Kind dann für kurze Zeit allein. Erst, wenn sich ein neues Kind gut in die Gruppe integriert hat, wird ein weiteres neues Kind angenommen, damit die Erzieherinnen sich diesem Eingewöhnungsprozess ungestört widmen können.

Das Domizil in der ehemaligen Metzgerei, wo sich zwischenzeitlich auch schon mal ein Esoterikladen befunden hatte, hat das Zwergenstübchen schon vor über acht Jahren bezogen. Davor residierte es ab 2006 in Reisen. Der helle und freundliche Hauptraum hat nebenan ein großes Bällebad, in dem die Kleinen herumtoben können. Und im Sommer geht es auch in den Garten hinaus.

Dorothee Galeano Ventura ist die erste Vorsitzende des Vereins, der die Kinderbetreuung betreibt. Sie erzählt, wie sich vor zehn Jahren einige Mütter zusammengeschlossen haben, um eine Betreuung ihrer Jüngsten zu organisieren. Die heute verbreiteten Angebote für unter Dreijährige in Kindertagesstätten gab es in Birkenau damals noch nicht. So schlossen sie sich zu einem Verein zusammen, um auch für ein- bis dreijährige Kinder eine Betreuungsmöglichkeit zu schaffen. Damit wollten es sich Mütter unter anderem ermöglichen, auch ohne Oma in der Nähe in Teilzeit zu arbeiten.

Das Zwergenstübchen sei kein Kindergarten und keine Kindertagesstätte, klärt Ventura auf, sondern eine private Elterninitiative. Daher hat die Einrichtung auch nur an drei Vormittagen in der Woche geöffnet. Für längere Öffnungszeiten müsste eine komplexere Betriebserlaubnis organisiert werden. Doch daran haben die Eltern, die ihre Kinder hier für einige Stunden unterbringen, auch vielfach gar kein Interesse. „Den meisten geht es darum, in Ruhe Erledigungen nachzugehen, den Haushalt zu machen oder Sport zu treiben“, erzählt sie. Außerdem gewöhnten sich die Kleinen so langsam an die später folgende Kindergartenzeit.

Das Zwergenstübchen ist 2008 in die Kirchgasse 35 gezogen, 2013

wurden die Räume umfassend renoviert. Ventura schwärmt hier vor allem von der Mithilfe der Baronin Karena Wambold von Umsdorf. „Sie hat uns bei der Renovierung sehr unterstützt, sowohl mit Geld als auch mit Manpower.“ Ihre Kinder besuchen ebenfalls das Zwergenstübchen.

Für das Jubiläumsfest am 12. Juni hat das Zwergenstübchen-Team einiges vor. Für diesen Anlass wird die Kirchgasse gesperrt, damit rund um das Zwergenstübchen ungehindert gefeiert werden kann. Der Festtag beginnt um 10 Uhr 30 mit einem „Nili“-Gottesdienst. Diese Kleinkindergottesdienste sind auf Initiative des gerade ausgeschiedenen evangelischen Pfarrers Markus Eichler entstanden. Ventura gehört zu den Eltern, die sich im Team kindgerechte Umsetzungen biblischer Themen überlegen. Mit dabei ist immer die Handpuppe Nili, nach der die Gottesdienstform ebenso benannt ist wie nach dessen Entstehungsort Nieder-Liebersbach. „30 bis 50 Kinder plus Eltern sind bei diesen Gottesdiensten immer dabei“, erklärt Ventura. „Meine Kinder sind immer ganz begeistert, wenn sie nur die Handpuppe sehen. Nili, Nili! rufen sie dann laut“, meint sie schmunzelnd.

Nach dem Gottesdienst folgt ein buntes Programm für die großen, kleinen und natürlich auch die ganz kleinen Gäste. Ab 11:30 Uhr wird der Grill angeworfen, und es gibt Kaffee und Kuchen. Für die Kids gibt es eine Hüpfburg, ein Karussell, Kinderschminken und Bastelangebote. Auch die Jugendfeuerwehr Birkenau wird vor Ort sein und bei hoffentlich schönem Wetter mit Wasserspielen für Abwechslung sorgen. Verdiente Mitglieder des Vereins werden bei diesem Fest ebenfalls geehrt. Auch wird es Livemusik mit „Lynn Giegrich & Band“ von der Jugendmusikschule geben. Für tänzerische Darbietungen sorgen das Tanzstudio Phantasie und die Kindertanzgruppe des Vereins „Liewersbescher Kerwe“ 1972. Sollte das Wetter nicht so schön werden, bieten Zelte und Pavillons Unterschlupf.

„Aber wir haben gutes Wetter bestellt“, lachen Ventura und Kohl. Jubiläumsfeier „10 Jahre Zwergenstübchen“ Sonntag, 12. Juni, ab 10:30 Uhr im und um das „Zwergenstübchen“, Kirchgasse 45, Birkenau

ÜBER DEN SAUKOPF: GROSSHERZOGLICHER GRENZWEG

Der Geopark-vor-Ort-Begleiter Georg Frohna lädt ein zu einer Wanderung über Berg und Tal. Der Rundweg führt vom alten Birkenauer Rathaus über die Höhen der Nieder-Liebersbacher Gemarkung und dauert inklusive der Infopausen rund 4 Stunden. Die Route führt entlang der Weschnitz, an der Carlebach-Mühle vorbei auf die Höhe des Hirschkopfes mit seinem Steinturm, der einen Rundumblick über Odenwald, Bergstraße und die Rheinebene ermöglicht.

Vorbei am Hölzerlips-Stein geht es entlang der Landesgrenze zwischen Hessen und Baden. Durchnummerierte Grenzsteine aus der Kurfürstenzeit und den Großherzogtüfern bezeugen die historische Bedeutung dieser Höhenlinie. Am Abluftturm des Saukopftunnels vorbei ins Liebersbacher Tal führt der Rückweg über die Reisener Höhe und den Kunstweg zum Tannenbuckel und zum Birkenauer Schloss.

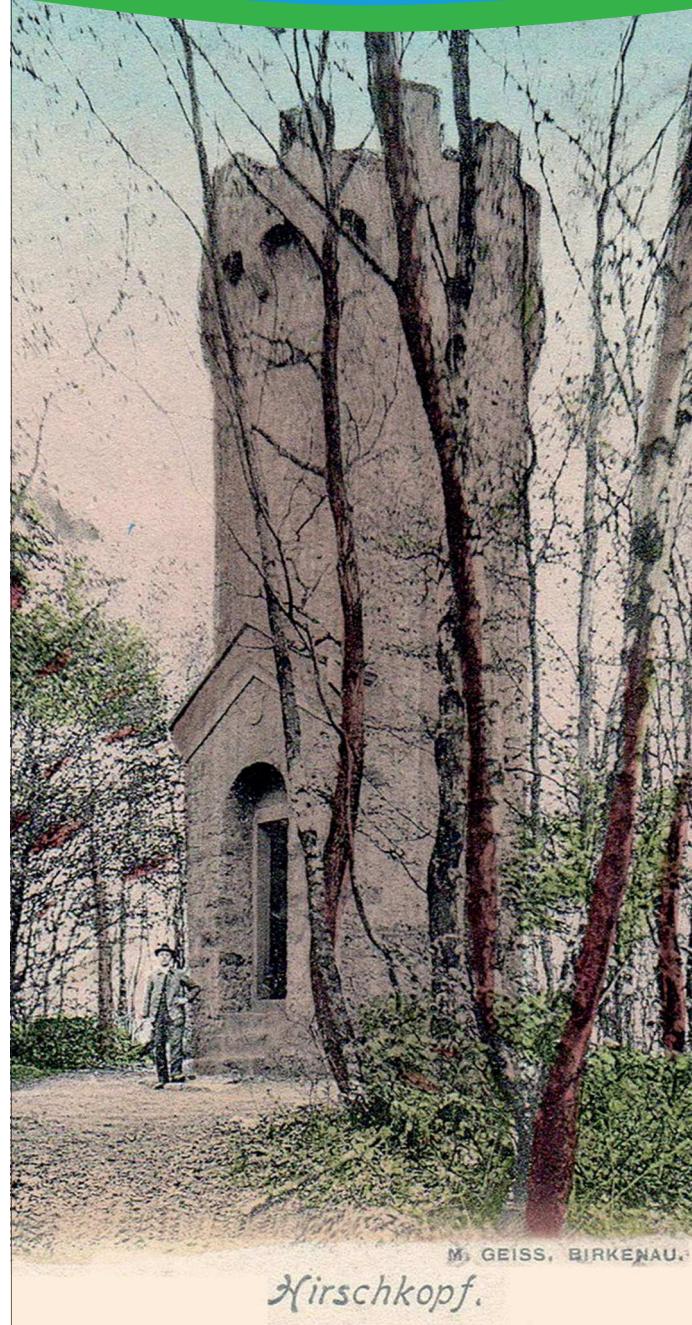
Die Landschaftsführung ist sowohl für Ortskundige als auch für ortsfremde Gäste geeignet. Rucksackverpflegung ist angesagt.

Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 5 Euro, Kinder bis 12 Jahre sind frei.

Anmeldungen unter gvo-weschnitztal@gmx.de oder 06201-33017

Sonntag, 12. Juni

Treffpunkt 14:00 Uhr am alten Rathaus Birkenau



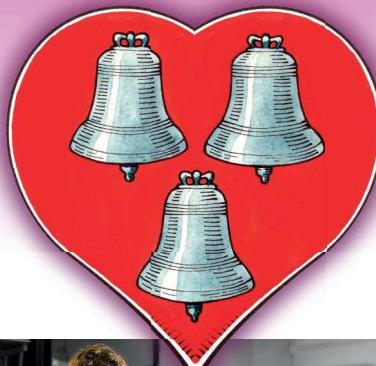
Nutzfahrzeuge
einfach
nützlich

Bensheim

Kleintransporter aller Marken

Schwanheimer Straße 149 · Tel: 06251/10 55 90
holschuhkfz@web.de · www.nutzfahrzeuge-bensheim.de
Finanzierung: An- und Verkauf

KULTUR ZEIT



Vernissage Kunstaktion „Heimat“

Die Ausstellung von Kunstwerken im öffentlichen Raum mit den einfühlsamen, witzigen, nachdenklichen und poetischen Werken wird den Sommer über zu sehen sein. Bei der Vernissage am Samstag nachmittag sind die Künstler anwesend.

Samstag, 18. Juni, 15:00 Uhr, Eintritt frei

16. bis 19. Juni Bürgerhaus Mörlenbach

Die Gemeinde Mörlenbach lädt ein zu einem abwechslungsreichen Kulturprogramm. Bei allen Veranstaltungen ist für Essen und Trinken gesorgt!

Mörlenbacher für Mörlenbach

Adax Dörsam präsentiert außergewöhnliche Mörlenbacher: Roland Junghans, Beate und Jacqueline Mangler, die Kulturzeit Band mit Jürgen Pieschel, Adax Dörsam & Karl Kempf mit seinen „sprechenden Trommeln“, Bernd Hoffmann, Tänzerin Nadine Stein und andere

Donnerstag, 16. Juni, 20:00 Uhr

Starke Mander

Alpenrock: Von Schürzenjäger-Klassikern über Schlager und Oldies bis hin zu aktuellen und rockigen Liedern

Freitag, 17. Juni, 20:00 Uhr

Westfalia Big Band

Die Big Band begeistert mit einer temporeichen Show und ihrer Leidenschaft für die Musik.

Samstag, 18. Juni, 20:00 Uhr

Uschi Nerke und die Flower Power Men

Die BEAT-CLUB-Kultmoderatorin Uschi Nerke und die brillanten „Flower Power Men“ zelebrieren eine faszinierende Hommage an die Musik des goldenen Zeitalters des Rock'n Roll.

Sonntag, 19. Juni, 17:00 Uhr

Einzelticket im VVK 10 €, AK 12 €; außer Starke Mander und Westfalia Big Band: VVK 15 €, AK 18 €

KULTurZEIT-Kombi-Ticket 44 € für alle vier Veranstaltungen Vorverkauf:

Kartenshop Diesbach Medien, Weinheim und Fürth
Kunst und Technik Guschelbauer, Mörlenbach
Pecher Optik, Mörlenbach
Kohlmann, Nieder-Liebersbach



Foto: Biber Studio

30 Jahre Landsknechte

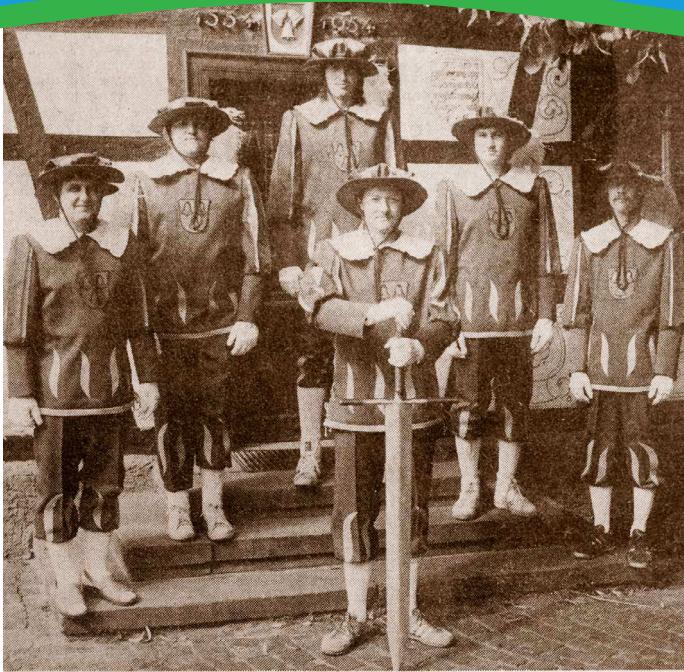
Mörlenbachs wilde Gesellen feiern Jubiläum.

(kw) Das Bild, das die „Landsknechte“ genannten Söldner im ausgehenden Mittelalter abgaben, war nicht gerade das von friedlichen Nachbarn: Sie galten als wilde, streitlustige, bewaffnete Spießgesellen. Sie waren tapfere Soldaten und schreckten vor keiner Herausforderung, aber auch vor keiner Schandtat zurück.

Ganz anders war die Idee von Franz Fries, als er die Mörlenbacher Landsknechte im Jahr 1986 gründete: Eigentlich sollte ein neuer, bunt uniformierter Musikzug entstehen. Es fanden sich wohl etliche Trommler, aber keine Bläser bereit, und so besann man sich eines anderen. In alter Zeit war es nämlich für einen Dorfshult-

heissen durchaus üblich, Landsknechte für die Wahrung der öffentlichen Sicherheit anzuheuern, besonders während des dreissigjährigen Krieges als Schutz gegen die Schweden.

Bei der Mörlenbacher Kerwe sind bis heute keine marodierenden Schweden aufgetaucht, dennoch wurde es als passend empfunden, die Landsknechte als Schutztruppe in den Ablauf der Kerwe zu integrieren. Neben der optischen Bereicherung durch die farbenfrohen Uniformen übernahmen diese bald etliche Aufgaben: Eine feierliche Eröffnung der Kerwe ist ohne Landsknechte mittlerweile undenkbar, die Beurkundung derselben liegt ebenfalls in deren



Sie planen eine Feier?

Wir bieten Ihnen stilvoll eingerichtete Räume für Ihre persönliche Feier.

Besuchen Sie uns unter:

www.adrian-feiernmitstil.de

oder schauen Sie
einfach vorbei!

Hauptstraße 33
69488 Birkenau
Tel.: 06201-32089



adrian feiern mit stil

Händen. Etliche Kerwepärchen entsprangen den Landsknechten und ihrem Umfeld und nach eigener Aussage haben sie auch schon viel Bier davor bewahrt, sauer zu werden.

Aber nicht nur bei der Kerwe, auch beim Mörlenbacher Krämermarkt und beim Lärmfeuer können die Veranstalter mit den Landsknechten rechnen. Ihr Einsatz beschränkt sich nicht auf das uniformierte Auftreten, sondern konkrete Sicherungsaufgaben wurden zum Beispiel beim Lärmfeuer wahrgenommen: Zum einen sorgte man für den richtigen Abstand zwischen Publikum und dem gigantischen Feuer, zum anderen wurde die Wache beim erlöschenden Feuer gehalten.

Die Landsknechte prüfen außerdem ob die Gemeindevertreter auf den Festen anwesend sind und ob Speisen und Getränke etwas taugen. Insbesondere letzteres nehmen sie bierernst! Sehr effektiv arbeiten sie bei der Mörlenbacher KULTurZEIT, dass sind 5 Tage Auf- und Abbau für die jeweiligen Veranstaltungen und die Bewirtung der Gäste und der Künstler.

Bei 30 Kerweumzügen haben die Landsknechte für bunte Farbtupfer und auch ordentlich Radau gesorgt. Aber nicht nur in Mörlenbach treiben sie ihr Unwesen, nein, auch bei Hessentagen waren sie schon viermal dabei, genauso bei Umzügen in Kirschhausen, Birkenau, Nieder-Liebersbach, Vöckelsbach und Bonsweiher.

Neue Mitglieder der Landesknechte wurden zum Teil nach Aussage eines Gewährsmannes zwangsverpflichtet, wobei es auch Verwei-

gerer gegeben haben soll. Alle Landsknechte sind Mörlenbacher und tragen das Wappen mit den drei Glocken stolz auf ihrer Brust. Spass macht ihnen die lockere Gemeinschaft und die Tatsache, dass es keine Rangabzeichen gibt, also alle gleich sind. Die Uniform besteht aus der zweifarbig geteilten blau-gelben Überhang-Kutte mit dem Wappen, einem weißen Kragen, Kniebundhosen mit weißen Strümpfen und dem mit einer weißen Straußfeder geschmückten Barett. Die Straußfeder war in alter Zeit ein Zeichen für Wohlstand, und auch heute noch hat die Schönheit ihren Preis. Die Kosten für eine Uniform betragen nämlich 680 € und werden von Sponsoren getragen. Die Bewaffnung besteht aus der Hellebarde und dem Katzbälger, einem Schwert mit kurzem Griff, S-förmiger Pariertstange und stumpf zulaufender Klinge. Neue Mitglieder warten schon sehnlichst darauf, dass Sponsoren wieder neue Uniformen stiften, denn alle vorhandenen Uniformen sind vergeben.

Bei der Jubiläumsfeier Anfang Juni kann man noch eine andere Facette der Landsknechte kennenlernen: Die Mitglieder spielen in diversen Bands mit, von den die eine oder andere beim bunten Rahmenprogramm in Wieschands Scheier auftreten werden.

**Samstag, 4. Juni Jubiläumsfeier 30 Jahre Landsknechte
ab 19:00 Uhr in Wieschands Scheier, Kirchgasse 10 in Mörlenbach**

www.baugeraetecenter.de



BAUGERAETE CENTER
Fachmarkt für Bau und Industrie

Lafuma



ODENWÄLDER
BAUMASCHINEN

Zentrale Mörlenbach
Weinheimer Str. 58-60
Telefon: (0 62 09) 718-0

Standort Ludwigshafen
Großgartstraße 4-6
Telefon: (0 62 21) 6 70 20-30

Wir führen Freizeit-, Arbeits- und Sicherheitsbekleidung



KLÄNGE DER ROMANTIK

Der erstmalige Auftritt des Konzertchors „acappella“ Odenwald in der Peterskirche in Weinheim ist den vielschichtigen „Klängen der Romantik“ gewidmet. Neben Johannes Brahms, der nicht nur mit seinen unterschiedlichen „Liebesliedern“ im Mittelpunkt stehen wird, widmet sich der Chor unter der Leitung von Otto Lamadé auch weniger bekannten Stücken bedeutender Komponisten wie beispielsweise des Engländer Sir Edward William Elgar, der den meisten aus der „Last Night of the Proms“ mit der Melodie für „Land of Hope and Glory“ bekannt ist. Auch werden die „Cantique de Jean Racine“ des Franzosen Gabriel Fauré zu hören sein, von dem man sagt, dass sich seine Stücke durch „parfümfreien Charme und gebändigte Melancholie“ auszeichnen. Ebenfalls ist

der vor allem als Opernkomponist bekannte Italiener Gioachino Rossini mit „O salutaris hostia“ und Robert Schumann mit seinem „Zigeunerleben“ vertreten.

Nicht alle diese „Klänge der Romantik“ werden allerdings a cappella dargeboten, sondern werden harmonisch ergänzt durch das ausgefeilte Spiel der beiden Pianistinnen Anna Korbut und Svetlana Hauk, die nicht nur den Chor bei „Cantique de Jean Racine“, den Liebesliedern und dem Zigeunerleben begleiten, sondern das Programm auch durch eigene Darbietungen ergänzen. Vvk 10 €: Musikhaus Metz, Weinheim, AK 12 €

Sonntag, 26. Juni, 20:00 Uhr, Peterskirche Weinheim

CZIPKA

Ingenieurbüro
KFZ-Sachverständigenbüro

- Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO
- Abgasuntersuchungen nach § 47a StVZO
- Sicherheitsprüfungen nach § 29 StVZO
- Änderungsabnahmen nach § 19(3) StVZO
- Oldtimergutachten nach § 23 StVZO



Ingenieurbüro Heinz Czipka

Carl-Benz-Straße 3
64658 Fürth im Odenwald E-mail: mail@ing-buero-czipka.de
Telefon: 0 62 53 / 930 903 www.ing-buero-czipka.de

Öffnungszeiten:

Fürth: Carl-Benz Str. 3 (Autohaus Honda Kiefer GmbH)
Mo-Sa 9:00 - 11:30 Uhr und
Mo + Di 16:00 - 18:00 Uhr; Do 16:00 - 19:00 Uhr

Rimbach: Schloßstr. 74 (Reifen Eckert)
Mi und Fr 16:00 - 18:00 Uhr

Lautertal: Nibelungenstr. 171 (Sonny Automobile)
Di 16:00 - 18:00 Uhr

Biber Studio
Grafik * Design



Entwurf und Druckabwicklung

Klaus Weber Mörlenbach 06209 - 4610



MAGNOLIA

Der erste Auftritt der Band Magnolia im Kleinkunstcafé Mitsch verspricht „funkig“ zu werden. Die Stammbesetzung, die sich der einst in „Muddy's Club“ in Weinheim kennenlernte, spielt bereits seit 10 Jahren zusammen, seit 2011 unter dem Namen Magnolia. Dazu gehört Jürgen „Mojo“ Schulz, ein vorzüglicher Gitarrist mit feinem Gespür für Melodien und kräftige Riffs. Konrad Fink am E-Bass und Klaus Pelzer am Schlagwerk geben dem Groove der Band den letzten Schliff. Vervollständigt wird das Quartett mit dem in Mannheim lebenden charismatischen schwarzen Soulsänger Winston Dyre der über eine große Bühnenpräsenz verfügt. Alle vier sind Vollblutmusiker. Sie zaubern die Atmosphäre der endlosen Weite der Südstaaten und des amerikanischen Westens in die Clubs der Metropolregion. Eine stetig wachsende Fangemeinde ist begeistert von der ausgeprägten Spielfreude des Quartetts und den Interpretationen von Blues- und Soulklassikern – immer mit einem Schuss Jazz und Funk verfeinert. Das Repertoire erstreckt sich über Titel von B. B. King, J. J. Cale, Otis Redding, Wilson Pickett u.a..

Da das Platzangebot begrenzt ist wird empfohlen, Karten unter Telefon 06201-31998 zu reservieren.

Freitag, 24. Juni, 20:00 Uhr, Café Mitsch, Nieder-Liebersbach

DIE ZUKUNFT DER
BRILLENBERATUNG
IST DA.
3D-Videovermessung –
für die beste Rodenstock
Brille, die Sie je hatten.
haus-des-besseren-sehens.com

Pecher
Optik
Inh.: Jochen Pecher
Rathausplatz 3
69509 Mörlenbach
Tel.: 06209 - 3833
www.pecher-optik.de
Dr. Robert Klein, Entwicklung Rodenstock.

RODENSTOCK
See better. Look perfect.

Ihr Partner rund ums Auto



KFZ-Reparaturen jeder Art , Klimaservice
LIQUI MOLY Scheibenprofi (Scheibenreparatur und -Austausch)
MTM-Tuning
3 D Achsvermessung, Unfall-Instandsetzen
Preiswert, schnell und zuverlässig
Preiswerte Halb- und Jahreswagen

Jetzt auch bei uns:
Neuwagenbestellung zu attraktiven Preisen!
(z. B. : VW, Audi, Seat, Skoda, Ford, Hyundai, Kia)

Telefon: 06209/67 67
Internet: www.autohaus-bonvoyage.de
Mörlenbach • Weinheimer Str. 56 • an der B 38

Wir bauen Ihr schlüsselfertiges TRAUMHAUS

... beispielhaft, unser
neues Büro und unser
Musterhaus in Rimbach.

Steiniger Weg 1 . 64668 Rimbach . Tel. 0 62 53 / 8 53 57 . www.big-haus.com

Wir machen Werbung!

BOHM

DESIGN
KONZEPTION & ENTWICKLUNG
GESTALTUNG

Buchklingen 06201-255177 • www.boehm-mediendesign.de



Fotograf Jürgen Busse zeigt Odenwald-Bilder von berückender Schönheit.

Tag der Künste

Mit einer großen Auftaktveranstaltung zeigt der neue Kunstpalast, was in ihm steckt und gibt zugleich Einblick in konzeptionelle Ideen für die Zukunft.

(cw) So multidisziplinär wie die Besetzung des Vereinsvorstandes im Dezember 2015 beschlossen wurde (wir berichteten), präsentiert sich der Kulturverein Kunstpalast jetzt der Öffentlichkeit mit einem „Tag der Künste“. „Wir wollen uns selbst als Künstler einbringen“, so benennt Franz-Jürgen Dörsam, der erste Vorsitzende, ein Anliegen des Vereins, das zugleich Motto für diesen Tag ist. Wie in einem Kaleidoskop fließen die verschiedenen künstlerischen Talente in einem gemeinsamen, gehaltvollen Programm zusammen. Aus dem kulturveranstaltenden Kunstpalast ist ein kunstschaaffender geworden.

Jürgen Busse, der Fotograf, beginnt mit seiner Bilderausstellung bereits zwei Wochen vor der Veranstaltung in Rimbacher Geschäften. Bilder von seinen Reisen rund um die Welt sollen zum Tag der

Künste in und an der Alten Schule in Rimbach einladen. Dort – im Thourotte-Saal – sind weitere Fotografien von Busse ausgestellt. Sie sind im Odenwald entstanden. „Aus der Ferne in die Mitte“, ist das Motto für die Auswahl seiner Bilder. Es stellt zugleich den Bezug her zu dem Landesprogramm „Ab in die Mitte“, das Projekte zur Belebung der Ortsmitte fördert. Der Tag der Künste ist eines der Projekte, mit denen sich die Gemeinde Rimbach 2016 zum zweitenmal erfolgreich um diese Fördermittel beworben hat. Also: aus der Ferne in die Mitte führt die Fotostrecke von Jürgen Busse in den Thourotte-Saal, wo Katharina Zink mit Chansons die Veranstaltung eröffnet. Katharina Zink war Gesangsschülerin von Lorna Dooley und Michael Valentin, ist Frontsängerin der Rockband „Thousand Years Later“, Chorleiterin und Beisitzerin

BAUMAG-Bastelshop:

traumhaft

SCHÖN
UND
WIRKUNGSVOLL



BAUMAG BAUFACHHANDEL

BAUMAG BAUFACHHANDEL
Georg Katzenmeier GmbH & Co KG
Steiniger Weg 3
64668 Rimbach
Tel.: 06253/98 10-0
Fax: 06253/98 10-60
www.baumag-imbach.de

im Kunstpalast. Im Hammelbacher Kulturcafé hat sie ihr Chansonprogramm bereits vorgetragen, aus dessen Repertoire sie nun schöpft.

Im Wappensaal der Alten Schule findet eine weitere Ausstellung statt: Die Berliner Künstlerin mit dem Pseudonym Ruth Malina setzt sich auf großformatigen Ölgemälden mit der Demyelinisierung auseinander, einem autoimmunen Prozess der Multiplen Sklerose, bei dem die Schutzhüllen der Nerven angegriffen werden. Sie selbst erhielt die Diagnose MS, als sie 15 Jahre alt war. Mit ihrem Pseudonym will sie auf die Vorurteile der Gesellschaft gegenüber MS-Kranken - besonders im Berufsleben - aufmerksam machen. Ihre Bilder sollen einen ästhetischen Zugang zu einem pathologischen Vorgang ermöglichen und zugleich anderen Betroffenen Mut machen, trotz ihrer Erkrankung ihre Träume zu verwirklichen.

Vor der Alten Schule wird der Bildhauer Martin Hintenlang aus Abtsteinach, ebenfalls Beisitzer im Verein, seinen Arbeitsplatz einrichten. Unter dem Motto „Stein oder nicht Stein“ wird er seine Arbeitsweise demonstrieren und mit weiteren Werkzeugen das Publikum einladen, sich ebenfalls am Stein zu versuchen.

Martin Hintenlang hat nicht nur zahlreiche Steinskulpturen in der Region geschaffen, z.B. auf den von ihm initiierten Kunstwanderwegen, sondern auch Bronzeplastiken wie in Zotzenbach oder in der Weinheimer Fußgängerzone.

Parallel zu diesen Präsentationen bildender Kunst gibt es weitere Aktionen. Nicole Agostin-Spies hat verschiedene Angebote für die Kinder bereit: es wird Kinderschminken und Theater zum Mitmachen geben. Martine Rüdinger wendet sich mit einem Sprachangebot an Flüchtlinge. Eine Coverband sorgt im Freien für den musikalischen Hintergrund.

Das Fest mit der Alten Schule als Mittelpunkt wird auch den öffentlichen Raum rund um das Gebäude beleben. Der Thourotte-Saal in der Alten Schule, im Kunstpalast, soll auch weiterhin die Heimat des gleichnamigen Vereins sein. Dennoch, so betont Bürgermeister Holger Schmitt, gibt es in Rimbach viele andere Plätze, die sich für Kulturveranstaltungen eignen und die man durchaus in Planungen einbezieht. Holger Schmitt verkörpert in seiner dreifach-Funktion als Verwaltungschef der Gemeinde, als Vorsitzender des Wirtschafts- und Verkehrsvereins und als Beisitzer im Kunstpalast eine neue Ausrichtung des Vereins: die enge Verzahnung mit Politik und Wirtschaft. Ein Kunstpalast braucht Künstler, er braucht auch gute Rahmenbedingungen und Geld. In einer strategischen Partnerschaft, so Schmitt, werden Gemeinde und WVW den Kunstpalast bei der Durchführung kultureller Veranstaltungen unterstützen. Dazu ist eine enge Zusammenarbeit geplant.

Noch in diesem Herbst soll das Programm für 2017 stehen. Es soll innovativ sein, experimentell, ein Alleinstellungsmerkmal für Rimbach werden. „Wir wollen nicht einfach das veranstalten, was woanders schon viel Publikum angezogen hat“, sagt Franz-Jürgen Dörsam. Für einen Schwerpunkt in der klassischen Musik stehen

die beiden Vereinsvorsitzenden, der Fagottist Dörsam und der Sänger und Klarinettist Michael Valentin. Aber dieser weiß auch das Rimbacher Stammpublikum zu beruhigen: „Vieles wird neu sein, aber wir werden auch das alte Bewährte nicht vergessen.“

Der Tag der Künste mündet in ein klassisches Konzert am Abend in der evangelischen Kirche. Ein klassisches Bläserensemble um Franz-Jürgen Dörsam, besetzt mit hochkarätigen Profimusikern - vier davon aus unserer Region, wird Musik von der Zeit der Renaissance bis zum Barock aufführen. Auch eine eigene Komposition von Dörsam wird zu hören sein. Michael Valentin wird Gesangsvorträge, u.a. Sephardische Lieder bei Gitarren- und Fagottbegleitung darbieten.

Den Abschluss des Konzertes bildet die Feuerwerksmusik des Komponisten Georg Friedrich Händel. Er hat sie im Auftrag des englischen Königs George II. geschrieben und 1749 im Londoner Green Park uraufgeführt. Der König feierte mit dieser Musik und einem Feuerwerk den Aachener Frieden, der die Erbfolge seines Hauses Hannover auf den englischen Thron garantierte.

Dem will Rimbach nicht nachstehen: Nach dem Konzert sind die Besucher eingeladen, sich im Kirchpark zu versammeln, um das Feuerwerk zu bewundern, das den Tag der Künste stilvoll beendet.

Samstag, 18. Juni, Kunstpalast, Alte Schule

Kirchgasse 5, Rimbach

ab 14:00 Uhr	Fotoausstellung
14:30 Uhr	Chansons mit Katharina Zink
15:30 – 19:00 Uhr	Begrüßung durch Georg Lammers Bilderausstellung, Stein oder nicht Stein parallel: Kinderaktionen, Angebot für Flüchtlinge, Coverband
20:30 Uhr	Klassisches Konzert in der ev. Kirche
ca. 21:45 Uhr	Feuerwerk



ANTONIO CUADROS DE BÉJAR & LATIN AFFAIRS

Antonio Cuadros De Béjar mischt südamerikanische Kultur und seine Erfahrung als Strassenmusiker in Europa - und wird dabei unterstützt von der Gruppe Latin Affairs - einer Band, die Latin Flair mit modernen Farben und modernem Swing gekonnt verbindet.

Antonio Cuadros' Stil auf der Gitarre liegt irgendwo zwischen George Benson und Pat Martino, wobei er das Kulturerbe aus der Altiplano Boliviens nicht vergisst. Hier wird ein selten zu hörender

Teil der südamerikanischen Kultur mit den endlosen Möglichkeiten des Crossover vermengt.

Es spielen: Andi Maile – Saxophon, Flöte, Joe Gallardo - Trombone, Antonio Cuadros De Béjar - Gitarre, Komposition, Christoph Dangelmaier – Bass, Daniel Messina – Drums.

Donnerstag, 16. Juni, 20:00 Uhr, Studiobühne
Fahrenbacher Str. 22, Fürth

*Den Sommer genießen mit
Blumen und Pflanzen von uns!*

Bitte beachten:
In den Sommermonaten ist unser Geschäft
Mittwoch nachmittags geschlossen.

adrianblumen

Obst- und Gemüse - Häusel

Nd.-Liebersbach: Liebersbacher Str. 110

**täglich frisch:
Deutsche
Erdbeeren**

Tel. 06201 / 87 84 20
z.B für telefonische Bestellungen
Mittwochs nachmittags geschlossen.

Die-Fr. 8.30 - 12.30; 14.30 - 18; Sa. 8.30 - 13 Uhr

Bestseller Modesommer



Gabor Pumps
€ 49,95



Waldläufer
für lose
Einlagen
€ 89,95



Skechers
Blink-Schuh
€ 49,95



Camel
Herren-Schuh
€ 99,95

Verkaufsoffener Sonntag:
19. Juni
von 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwochs Nachmittag geöffnet.
Parkplatz am Haus.

Schuh- und Sporthaus
HECKMANN

Birkenau, Brückenstraße 4
Telefon 3 11 17
www.heckmann-birkenau.de



Villa Verde
NATURKOST FÜR TIERE

- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoff-ergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg -
Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne -
auch zum Thema
Rohfleischfütterung!

TR 
TIER PARADIES

Hauptstrasse 85
69488 Birkenau

Tel: 06201 | 34 36 7
Fax: 06201 | 39 06 30
info@tierparadies-Trost.de
www.tierparadies-Trost.de

FRAUENFRÜHSTÜCK: DIE SEHNSUCHT IN MIR – WAS UNSERE LEBENSTRÄUME VERRATEN

Auch wer das Leben und den Alltag gut bewältigt, muss feststellen, dass sich manchmal unerklärliche Träume und eine tiefe Sehnsucht nach dem scheinbar Unerreichbaren einstellen. Manchmal gesellt sich dann auch eine tiefe Unzufriedenheit dazu, die sehr schlecht zu ertragen ist, aber nicht weiterhilft. Der Vortrag beim Frauenfrühstück soll helfen, diesen Träumen und Sehnsüchten auf die Spur zu kommen und damit umgehen zu lernen. Frau darf also gespannt sein auf einen Vormittag mit Tiefgang, guten Gesprächen und einem leckeren Frühstück.

Das Frauenfrühstück ist ein überkonfessionelles Treffen zu Glaubens- und Lebensfragen. Die Veranstalterinnen kommen aus verschiedenen Kirchengemeinden im Weschnitztal. Eine rechtzeitige verbindliche Anmeldung wird empfohlen an: Bärbel Gretzler, Tel.: 06209-5307 oder Regina Chritz, Tel.: 06201-33834.

Der Preis beträgt 10 € und beinhaltet die Kosten für das Frühstück und den Vortrag.

Dienstag, 28. Juni, 9:00 Uhr, Haus Höfle, Juhöhe

**Wir machen Ihr T-Shirt:
Siebdruck auf Baumwolle: Bis zu
6 Farben mit optimaler Haltbarkeit!**

Unser Druck



- Ihr T-Shirt!

Panoramastraße 1
69509 Mörlenbach
Tel. 06209-8396, Fax 1083
info@ehmanngravuren.de
www.ehmanngravuren.de

Ehmann Gravuren

Bei uns
dreht sich vieles um
den Buchstaben

Zum Beispiel bei der
Besteckgravur

oder auf
Anhänger, Armbänder, Uhren



TFD
TEXTILFLOCK & SIEBDRUCK
MAYER
SPORTBEKLEIDUNG

Odenwaldstraße 16, Birkenau/Reisen
Telefon 06209 3526 E-Mail: tfd.em@t-online.de
Internet: www.tfd-sport.de



Ganz schön beschwingt: Die Swinging Cords

Swinging Cords

Die „Swicos“ geben ein großes Jubiläumskonzert.

(kag) „Ein Leben ohne meinen Chor geht gar nicht“, seufzt Anja Blesing. Doch nicht nur die zweite Vorsitzende ist ihrem Chor, den „Swinging Cords“ (was so viel bedeutet wie „Vibrierende Stimmbänder“) mit ganzem Herzen verfallen. Auch die anderen 31 Sängerinnen und Sänger schwärmen im Gespräch mit dem Weschnitz-Blitz von der guten und innigen Gemeinschaft, die über das reine Singen hinaus den Chor zusammenschweißt.

Am 18. und 19. Juni präsentieren die Swinging Cords ihr Jubiläumskonzert, wird doch der Gesangverein dieses Jahr 110 Jahre alt. „Musical und Filmmusik“ ist das Thema. Zu viel wollen sie noch nicht verraten, aber Songs aus dem ABBA- und Queen-Musical werden ebenso dabei sein wie aus Tabaluga. „Das Besondere bei diesem Konzert ist, dass wir alles aus den eigenen Reihen gestalten, sprich alle 17 Solisten aus unserem Chor kommen“,

erklärt Oliver Fath, der Dirigent der Swinging Cords, nicht ohne Stolz. Er mag seine Schäfchen und kennt sie gut. Kein Wunder, denn er leitet den Chor schon seit dessen Gründung vor 13 Jahren. Außer den Swinging Cords ist beim Jubiläumskonzert auch die Ellenbacher Gesangsgruppe „Rhythm Pit and Friends“ dabei, sowie die „Living Bones“ an ihren Instrumenten. Es tritt außerdem die Pianistin Beate Jahreis, der Komponist Moritz Laßmann an der Bratsche sowie Fritz Ehmke von den Mundartfreunden Südhessen auf, der auch für die Technik verantwortlich ist. Das Programm werde durch eine ungewöhnliche Zusammenstellung sehr abwechslungsreich, ist sich Fath sicher. Dafür wird auch die „filmreife“ Anmoderation sorgen. Die Kreativgruppe des Chores ist nicht nur für diese vor dem Konzert sehr aktiv gewesen, um alles für die Aufführungsabende ansprechend zu gestalten.

In den letzten 110 Jahren hat der Gesangsverein in Ellenbach eine lange und durchaus wechselvolle Geschichte erlebt. Der reine Männerchor hatte seine erste große Krise im Ersten Weltkrieg, als viele Sänger auf den Schlachtfeldern Europas starben. Gleichschaltung und Krieg in der Nazizeit machten es dem Verein ebenfalls schwer. Erst 1948 nahm er seine Singstunden wieder auf. 1955 fanden sich auch die Frauen zu einer Singgruppe zusammen. 1971 fusionierten sie zum gemischten Chor. Doch seit den 1980er Jahren sank das Interesse vor allem junger Menschen am Chorgesang immer mehr. Schließlich war der gemischte Chor überaltert. Neue Mitglieder wurden einige Jahre lang vergeblich gesucht. Einige der jüngeren Sängerinnen und Sänger beschlossen daher, etwas Eigenes aufzubauen und sich modernerem, auch englischen Liedgut zu widmen. So wurden die Swinging Cords geboren, die den Gesangsverein innerhalb weniger Jahre aus seinem Tief führten. Dazu trug unter anderem das modernisierte Repertoire bei. Dabei sind die „Swicos“, wie sie sich selbst nennen, kein Popchor. Sie singen auch klassische Stücke, Gospels oder deutsche Chorliteratur.

Beim Besuch des Weschnitz-Blitzes im späten April waren die Chormitglieder schon fleißig am Proben für das Jubiläumskonzert. Das Einüben von Soli und Duetten stand an diesem Tag an. Chorleiter Oliver Fath hatte sich hierzu mit den Kleingruppen in einen leerstehenden Raum des früheren Ellenbacher Kindergartens zurückgezogen. Für diese Einzelproben war das praktischer als der übliche Probenort, das Gasthaus zum Odenwald in Ellenbach. Als erstes übten hier Anja Blesing und Giuliana Cammisano „Let it go“ aus dem Disneyfilm Frozen ein. Mit viel Humor und zugleich großer Ernsthaftigkeit feilten sie zusammen mit Fath an Details. Mit jedem Durchgang klang das Lied so noch stimmiger.

Doch auch jene, die nicht ihre Soloparts üben mussten, waren da. Sie halfen beim Vorbereiten der Plakate und unterhielten sich. Oder sie probten ohne Dirigent ein wenig in der Gruppe. Uschi Schupp saß dabei zwischen den Männern und sang in deren Tonlage. Darauf angesprochen verkündete sie mit einem Lachen: „Ich bin eine der drei Tenösen!“

Generell fällt auf: bei den Swicos wird viel gelacht. Die Chormitglieder sind zwischen 19 und 70 Jahren alt, kommen aus dem Schlierbacher- und dem Weschnitztal und verstehen sich generationsübergreifend prächtig. Das wurde sogar wissenschaftlich untersucht, erzählt Katharina Hartmann grinsend. „Bei unserem Probenwochenende in Bad Soden haben uns abends zwei Psychologen beobachtet und uns danach bescheinigt, unsere Gruppendynamik sei sehr gut ausgeprägt“, erzählt die junge Frau. Kein Wunder, dass Klaus Ziyszka „nur für den Chor aus Sachsen hierher gezogen ist“, um im Odenwald mit seiner Isolde den Ruhestand zu verbringen. Auch wenn er das mit einem Augenzwinkern verkündet, so ist die Freundschaft zwischen den Swicos deutlich spürbar.

Die Swicos haben, anders als viele Chöre, keine Nachwuchssorgen. Ihre Mitgliederzahl steigt, und sie sind mit einem Durchschnittsalter von 54 Jahren auch recht jung. Dennoch hätten sie gegen einige

Energieausweis



BREHM

- 06201 / 3 99 00
- maler-brehm.de

Energieberater

Dieter Brehm
Malermeisterbetrieb

Sonja Winkler

R E C H T S A N W Ä L T I N
Fachanwältin für Familienrecht
M E D I A T O R I N



Tätigkeitsschwerpunkte

Medizinrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht

Bahnhofstraße 22 64646 Heppenheim	Wolfsgartenweg 25 69509 Mörlenbach
Telefon 06252 - 674 604 Telefax 06252 - 674 607	Telefon 06209 - 7973 443 Telefax 06209 - 7973 441
www.winklerrecht.de	

weitere Männerstimmen oder auch mehr junge Leute in ihren Reihen nichts einzuwenden. Man könne einfach unverbindlich bei der Probe vorbeikommen, versichern sie. Diese findet üblicherweise jeden Montag ab 19 Uhr im Gasthaus zum Odenwald in Ellenbach statt. „Auch Neueinsteiger ohne Vorkenntnisse sind willkommen. Vorsingen muss bei uns keiner“, nimmt die Vorsitzende Marion Hartmann schüchtern Interessenten die Angst. Neben den gemeinsamen Übungsstunden und diversen Auftritten bei Konzerten, Hochzeiten und runden Geburtstagen gibt es feste Termine im Kalender des Chors. Dabei spielen auch jene rund 60 Vereinsmitglieder eine Rolle, die nicht aktiv im Chor singen. So bewirkt der Verein an jedem ersten Mai müde Wanderer und organisiert zu Nikolaus ein Fest. Und oft sitzen die Chormitglieder nach der Probe einfach noch lange zusammen. „Wir nehmen uns alle nicht zu ernst“, beschreibt Anja Blesing das Erfolgsrezept der lustigen Truppe.

Doch so fröhlich die Gruppe normalerweise ist, so schnell wurde sie ernst, als das Gespräch auf Julia Mayer kam. Die junge Frau sang seit letztem Herbst bei den Swinging Cords mit. Sie war vor wenigen Monaten bei einem Auslandsaufenthalt in Neuseeland tödlich verunglückt. „Sie wollte nach ihrer Rückkehr zum Konzert kommen. Sie hat noch gesagt, haltet mir einen Platz in der ersten Reihe frei“, erzählt Marion Hartmann traurig. „Diesen Wunsch werden wir ihr gerne erfüllen.“

Vorverkauf 12 Euro: Gasthaus zum Odenwald Ellenbach, Spielwaren Zeiß Fürth, Kreativ 2 Kunst- und Bastelbedarf Fürth, Buchhandlung am Rathaus Fürth

110 Jahre Swinging Cords Ellenbach: „Musical und Filmmusik“
Samstag, 18. Juni, 19:30 Uhr und Sonntag, 19. Juni, 17:00 Uhr,
TSV Halle Ellenbach

MUSIKSCHULTAG MIT INSTRUMENTENKARUSSELL

Der Musikschultag der Jugendmusikschule findet wieder im Rahmen des Johannismarktes in Fürth statt.

Im Zelt des Marktes wird ein buntes Programm geboten, gleichzeitig findet das Instrumentenkarussell mit allen Instrumenten zum Ausprobieren in der Alten Schule statt.

Samstag, 25. Juni

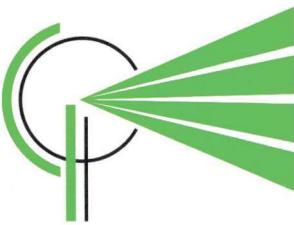
- | | |
|-----------|---|
| 14:00 Uhr | Festzelt auf dem Marktplatz Fürth
„Die vier Jahreszeiten“
Lieder, Tänze und Gedichte,
dargeboten von Kindern der Musikalischen
Früherziehung und Kindern der Orientierungsstufe |
| 15:00 Uhr | Alte Schule Fürth
Instrumentenkarussell
Alle Instrumente zum Anfassen und Ausprobieren |
| 16:00 Uhr | Festzelt auf dem Marktplatz Fürth
Ein buntes Programm der Bläser- und Streicher-
klassen und verschiedener Ensembles |



STRASSENMUSIKFESTIVAL 4 UMS DORF IN ERLENBACH

Auf 4 Bühnen rund ums Dorf verteilt geben sich 8 Bands und Einzelkünstler die Gitarre in die Hand, am Schluss gibts einen Gewinner und am meisten hat das Publikum gewonnen: unterschiedlichste Musikstile und Musikerpersönlichkeiten kann man bei 4 ums Dorf aus nächster Nähe bewundern und wird dabei köstlich unterhalten. Die diesjährigen Bands standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest.

Samstag, 2. Juli, 18:00 bis 22:00 Uhr, Erlenbach



WOLFGANG KADEL
ELEKTROFACHGESCHÄFT
ELEKTROINSTALLATIONEN
HAUPTSTR. 97
69488 BIRKENAU
TEL: 06201 - 31185
WWW.ELEKTRO-KADEL.DE

Hausgeräte & Service
Fernsehgeräte & Antennenbau
Reparaturen * Batterien, Uhr-Batterien
Elektromaterial * Ersatzteile



Alles rund ums Buch!

Der Buchladen

Inh. A. Ohlig • **Birkenau** • Hauptstr. 87
Tel. 0 62 01- 846 33 15
Email: derbuchladen.birkenau@t-online.de

SOUNDFABRIC

Musikfachgeschäft Musikschule

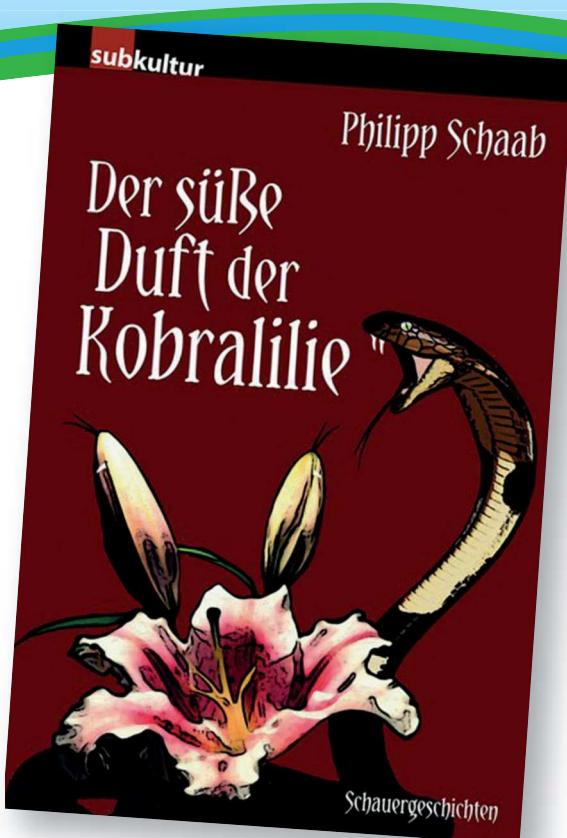


Haupstrasse 23 64658 Fürth Tel. 06253-23206



SECOND HAND SHOP
KISTENBRÖCKER

Liebe Kunden,
nach über 33 schönen Jahren schließt
unser Geschäft zum 30. Juni 2016.
Wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue
und Ihr Vertrauen!
Unser Warenangebot steht Ihnen bis Ende
Juni in gewohnter Qualität zur Verfügung
und wir freuen uns Sie noch einmal
persönlich begrüßen zu dürfen.
Ihre Familie Kistenbröcker
www.secondhandshop-bettenbach.de
Mörlenbach ■ Bettenbach 38 ■ 06209-3248



DER SÜSSE DUFT DER KOBRALILIE

Ein Mann verliebt sich unsterblich in das grünäugige Mädchen vom Nebelsee, eine exotische Pflanze verströmt einen unwiderstehlichen Duft, eine Frau verschwindet nach dem Samhain-Fest und ein paar Freunde landen bei einer Pauschalreise eben nicht in Marokko, sondern ...

Philipp Schaab's Figuren werden aus ihrem Alltag gerissen und finden sich plötzlich in absurdem und bedrohlichen Sphären wieder. Getrieben von der Sehnsucht nach Liebe oder einem anderen Leben werden sie von rätselhaften Mächten verführt. Mal wehren sie sich, mal geben sie sich bereitwillig hin und verirren sich in den Labyrinthen ihrer Seelen.

Zehn Schauergeschichten für alle, die fasziniert sind von der mythischen Welt hinter dem Spiegel.

„In den Geschichten von Philipp Schaab geht das Reale nahtlos ins Metaphysische über; die exakte Trennlinie zwischen beiden Welten sucht man vergeblich. So scheinen sie immer von etwas Transzendentem durchleuchtet zu sein.“ (Bernhard Reicher, Chefredakteur des Phantastik-Magazins VISIONARIUM)

Philipp Schaab: „Der süße Duft der Kobralilie“

Zehn mystische Schauergeschichten, Buch, Softcover 156 S.

ISBN: 978-3-943412-26-0, Edition Subkultur, 12 €

Tatkräftige Holzliebhaber suchen feuchtes Bauland!
Tel.: 030.284984-1574

www.NABU.de/havel-pate
Paten@NABU.de

Werden Sie Havel-Pate!

Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.



KLEINANZEIGEN

TOILETTENWAGEN ZU VERMIETEN!

Vereinfeste, Party's, Geburtstag, Polterabend usw. Weitere Infos unter: www.toicar.wordpress.com oder www.sunset-party.de oder 0172 9011666 Liefer- und Abholservice auf Anfrage!

Vermietung in Fürth-Weschnitz: Haus, 4 ZKB (113 qm), Terrasse, Keller, Garten, Ofenheizung und Haustierhaltung möglich. Miete VHB, auch mit WBS. Telefon 06253/3767

Junges Paar sucht Bauernhof mit Haus und Land im Odenwald, um diesen als Milchviehbetrieb weiterzuführen. Wir möchten eine kleine Käserei aufbauen und die Produkte direkt vermarkten. Alle Formen der Übergabe denkbar: Kauf, Pacht, Leibrente. Telefon 0176 576 746 09

Kleinanzeigen im Weschnitz-Blitz kosten 5 € für 200 Zeichen.

Man kann sie entweder online aufgeben unter www.weschnitz-blitz.de und 5 € überweisen oder den Text im Umschlag mit einem 5 €-Schein an die Redaktion senden.

Adresse: Weschnitz-Blitz, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach

Wir retten

Ihre Filme, Videos, DIAs, Fotos auf DVD

S8, N8, 16 mm, VHS, S-VHS, Video 8, Hi 8, D 8, DVm, Betamax, Video 2000

in unserem Digital - Studio



KUNST Galerie

Mörlenbacher
Karten SERVICE



Digital-Studio

Weinheimer Str. 13 Tel. 06209 - 225

Termine

Musik

Freitag 3. Juni

4. Schülerpodium des JMS

Konzert von Schülern und Schülerinnen
19:00 Uhr, ev. Gemeindehaus,
Wald-Michelbach

Freitag 3. Juni

Die Oigeborene

20:00 Uhr, Wiegand's Scheuer
Kirchgasse 10 Mörlenbach
(ggü. vom Alten Rathaus)

Sonntag 5. Juni

Platzkonzert Akkordeon-Club Ober-Mumbach

mit Musikvereinen
11:00 Uhr Dorfplatz
Ober-Mumbach

Sonntag 5. Juni

Irish Voices

ab 14:30 Uhr, Rotes Haus
Weiherer Weg 3, Zotzenbach

Donnerstag 16. Juni

Antonio Cuadros De Béjar & Latin Affairs

siehe Seite 14
20:00 Uhr, Studiobühne Fürth

Samstag 18. Juni

Klassisches Konzert

siehe Seite 12
20:30 Uhr, ev. Kirche Rimbach

Draußen

Samstag 18. Juni

Sonntag 19. Juni

Musical und Filmmusik

110 Jahre Swinging Cords
„Musical und Filmmusik“,
siehe Seite 16

Samstag 19:30 Uhr

Sonntag 17:00 Uhr

TSV Halle Ellenbach

Freitag 24. Juni

Magnolia

siehe Seite 11

20:00 Uhr, Café Mitsch
Nieder-Liebersbach

Sonntag 26. Juni

Klänge der Romantik

Chor- und Klaviermusik

siehe Seite 10

20:00 Uhr

Peterskirche Weinheim

Samstag 2. Juli

4 ums Dorf

Straßenmusikfestival

siehe Seite 18

ab 18:00 Uhr

Dorfgebiet Erlenbach

Frauen-Frühstück

Dienstag 28. Juni

Frauenfrühstück: Die Sehnsucht in mir

– was unsere Lebensträume
verraten, siehe Seite 15

9:00 Uhr, Haus Höfe, Juhöhe

Kunst

Samstag 18. Juni

Tag der Künste

siehe Seite 12

14:00 – 22:00 Uhr

Kunstpalast, Alte Schule

Kirchgasse 5, Rimbach



2016 Mörlenbach

Donnerstag 16. Juni

Mörlenbacher für Mörlenbach

20:00 Uhr, Bürgerhaus

Freitag 17. Juni

Starke Mander

20:00 Uhr, Bürgerhaus

Samstag 18. Juni

Vernissage: „Heimat“

15:00 Uhr, Bürgerhaus

Samstag 18. Juni

Westfalia Big Band

20:00 Uhr, Bürgerhaus

Sonntag 19. Juni

Uschi Nerke und die Flower Power Men

17:00 Uhr, Bürgerhaus

VIERTER MOUNTAINBIKE-TAG IN FÜRTH

„Wir als Gemeinde Fürth und Kur- und Verkehrsverein Fürth allein könnten den Mountainbike-Tag in diesem Umfang gar nicht stemmen. Daher ist es toll, dass wir eine Gruppe aus Fahrradbegeisterten haben, die ehrenamtlich mithelfen, ihre Ideen einbringen und sich viel Zeit nehmen“, ist Bürgermeister Volker Oehlenschläger begeistert, wie sich das Projekt immer weiterentwickelt. Die Helfergruppe wachse stetig an und auch die Fahrstrecken und das Rahmenprogramm bekämen immer neue Impulse.

Der Startschuss für den von der Gemeinde Fürth und dem Kur- und Verkehrsverein Fürth in Kooperation mit der Sparkassenstiftung Starkenburg, dem Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V. und der Wirtschaftsregion Bergstraße / Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (WFB) organisierten 4. Mountainbike-Tag fällt auf dem Marktplatz vor dem Rathaus.

Beginn der Langstrecke ist um 13:00 Uhr. Hierbei handelt es sich um einen Rundkurs von 45,29 km Gesamtlänge und einem Gesamtanstieg von 1.178 Metern. Eine kleine Pausenstation an den „Vierstöck“ wird vom SV Fürth organisiert.

Die Teilnehmer für die Mittelstrecke starten um 14:00 Uhr zu ihrer 19,92 Kilometer langen Tour mit einem Gesamtanstieg von 612 Metern.

Für Familien und weniger geübte Radfahrer wird um 15:30 Uhr eine geführte Familienstrecke angeboten. „Wir möchten jedem Fahrradinteressierten die Möglichkeit bieten, an unserem Mountainbike-Tag teilzunehmen“, erklärt Volker Bitsch vom Kur- und Verkehrsverein Fürth.

Fahrtechnik-Schnupper-Training

Neben den üblichen Rundstrecken wird in diesem Jahr erstmals ein Fahrtechnik-Schnupper-Training in den Steinbachwiesen angeboten. Das Kinder- und Jugendtraining (ab 12 Jahre) beginnt um 13:15 Uhr auf dem Marktplatz und ist bereits ausgebucht. Eine Warteliste ist angelegt. Die Übungseinheit der Erwachsenen findet um 15:00 Uhr statt – Treffpunkt Steinbachwiesen. Hierfür sind noch Plätze verfügbar.

Steffen Jakob vermittelt Übungsinhalte, wie zum Beispiel: richtige Sitzposition, enge Kurven fahren, Blickführung, Fahrtechnik im steilen Gelände sowie richtiges Bremsen.

Auch auf dem Marktplatz wird einiges geboten. Das bunte Rahmenprogramm lädt die Gäste zum Verweilen bis in die „Fürther Nacht“ ein, die um 18:00 Uhr beginnt und mit Livemusik auf sechs Bühnen, verkaufsoffenen Geschäften und einem großen Feuerwerk zum Abschluss aufwartet.

Die Polizei Heppenheim bietet eine Fahrrad-Codierung bis 16:00 Uhr an. Frank Jakob von Pro Line Sports, ist, wie bereits in den vergangenen Jahren, mit einer Kletterschlange vor Ort, und der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald ist mit einem Informationsstand vertreten. Der Hammelbacher Motorsport Club sorgt ab



13:00 Uhr bis 16:00 Uhr, immer zur vollen Stunde, mit einer Trialvorführung für beste Unterhaltung und bei einem kleinen Palettenparcours können Kinder ihre Geschicklichkeit auf dem Fahrrad unter Beweis stellen.

„Mit dem Rad zur Arbeit“

Bereits im Vorfeld des 4. Mountainbike-Tags gibt es eine Aktion rund ums Fahrrad. „Für die Gesundheit und der Umwelt zu liebe“ gemäß diesem Motto schreiben der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club e.V. (ADFC) und die Gesundheitskasse AOK bereits zum wiederholten Male die bundesweite Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ aus. Zahlreiche tolle Preise, wie beispielsweise einen Städteaufenthalt, einen Bike Computer, Helme oder monatlich ein hochwertiges Job Rad von Riese & Müller, gibt es zu gewinnen. Während des Aktionszeitraums vom 1. Mai bis zum 31. August 2016 gilt es an mindestens 20 Tagen mit dem Fahrrad zur Arbeit (oder kombiniert mit Bus und Bahn) zu fahren und die gefahrenen Kilometer online einzutragen. (Anmeldung unter: www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de).

Weitere Informationen zu den verschiedenen Aktionen rund um „Mit dem Rad zur Arbeit“ und den 4. Mountainbike-Tag in Fürth gibt es unter www.gemeinde-fuerth.de

**Samstag, 4. Juni: 4. Mountainbike-Tag
der Metropolregion Rhein-Neckar in Fürth**



Noch ein Odenwald-Bild von Fotograf Jürgen Busse



Darum kümmern sich meine Vertrauensleute!

Die Kann-ja-mal-passieren-Haftpflicht-Versicherung der LVM.

Matthias Reinig
Beethovenstr. 16
69509 Mörlenbach
Telefon (06209) 15 11
info@reinig.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Miele
IMMER BESSER

Wir sind autorisierter **Miele** Vertragskundendienst und autorisierter **Miele** Vertragsfachhändler



FRIES
ELEKTRO

Hauptstraße 67
69488 Birkenau
Tel. 06201 31082
Fax 06201 34576
Mobil 0171 9066940
fries-elektro@t-online.de
www.fries-elektro.de

SERENADE IN ZOTZENBACH FÄLLT AUS

Nachdem das Scheuerfest des Sängerbundes Zotzenbach am 30. April erneut auf große Resonanz gestoßen ist und der Besuch sehr gut war, muss die nächste geplante Veranstaltung des Vereins ausfallen. Aus organisatorischen Gründen findet die für den 19. Juni, 18:00 Uhr, am Roten Haus in Zotzenbach geplante Serenade leider nicht statt. Der Sängerbund bittet alle Besucher und Interessenten dafür um Verständnis. Sowohl das Weihnachtskonzert am 4. Adventssonntag als auch die Serenade im nächsten Jahr werden wie gewohnt wieder stattfinden.

Weschnitz-Blitz

- **WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?**

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

- **LISTE DER VERTEILSTELLEN:**

- **BIRKENAU**

Edeka Frischmarkt Bylitz
Der Buchladen Birkenau
Blumen Adrian
Rathaus
Möbel Jäger
Rathaus Apotheke
Sparkasse Starkenburg
Fries Elektro
Bräumer Stein erleben

- **REISEN**

Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
TFD Mayer

- **NIEDER-LIEBERSBACH**

Cafe Mitsch
Gemüse Kohlmann

- **MÖRLENBACH**

Radio Guschelbauer
Ehmann Gravuren
Rathaus
Bäckerei Joest
Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
Bäckerei Wagenek
Praxis Dr. Winkler
Friseursalon Dapper
Sparkasse Starkenburg
Fit-Inn
Pecher Optik
Edeka Graulich

- **BONSWEIHER**

Bäckerei Grimminger

- **WEIHER**

Bäckerei Wagenek
Gasthaus zur Mühle

- **RIMBACH**

Bäckerei Brehm
Le Bistro
Lesezimmer
Jugendmusikschule
Musikhaus Helmle
Bäckerei Wagenek
Rathaus
Voba Weschnitztal
Hofladen F. Krebs
Praxis Dr. Eidenmüller
Sparkasse Starkenburg
Baumag

- **ZOTZENBACH**

Bäckerei Wagenek
Getränke Strecker

- **MITLECHTERN**

Dorfschänke

- **ERLENBACH**

Gasthaus zum Schorsch

- **FÜRTH**

Buchhandlung am Rathaus
Edeka Frischmarkt Bylitz
Rathaus
Voba Weschnitztal
Buchhandlung Valentin
Bäckerei Löffler
Sparkasse Starkenburg
TV-Halle

- **ELLENBACH**

Eselsmühle

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

FÜR DIE SOMMER-DOPPEL-AUSGABE FREITAG, DER 10. JUNI



IMPRESSUM

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender

Herausgeber: Biber Studio

Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach

Redaktion/Layout/Anzeigen: Klaus Weber (*kw*)

Redaktion: Cornelia Weber (*cw*)

Autorin: Dr. Katja Gesche (*kag*)

Druck: flyeralarm GmbH, Würzburg

Telefon: 06209 - 713786

Email: info@weschnitz-blitz.de

Web: www.weschnitz-blitz.de

Für die Richtigkeit der Inhalte der Magazinbeiträge sind die jeweiligen Künstler oder Veranstalter verantwortlich.

Anzeigenpreise finden Sie im Internet unter
www.weschnitz-blitz.de

Für Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an,
Telefon: 06209 713786



Atemberaubende Luftaufnahmen nach
Ihrem Wunsch!

Entdecken Sie Ihr Haus aus einem neuen Blickwinkel.
Unsere Flugroboter sind sehr flexibel einsetzbar. Wir fliegen für Sie über Land und Wasserflächen. Wir erreichen Flughöhen von bis zu 100 m. Aufgrund der kompakten Maße und ihrer enormen Wendigkeit können wir auch in engen Verhältnissen fliegen. So können unsere Drohnen aus Perspektiven filmen, die mit unbemannten Flugzeugen, Hubschraubern oder Kamerakränen nicht möglich wären.



Ihr Luftbild auf Keilrahmen verspannt.
In der Größe 60x40 cm
Sichern Sie sich jetzt unser
Einführungspaket!



119,00€

Telefon 06253 / 932720
www.octomovie.de - 64668 Rimbach - Im Kreuzwinkel 10

Alle Preise sind inkl. 19% MwSt. Das Angebot ist gültig im Umkreis von 10 km um Rimbach, nur in Hessen und nur bis 31.12.2015.

Zum Schorsch

Restaurant · Café · Pension · Biergarten
im Nibelungenland

Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre



In unserem Hause
finden Sie eine der größten
privaten Uhrensammlungen

64658 Erlenbach bei Fürth
Telefon: 06253/932363
www.zum-schorsch.de

durchgehend warme Küche

Täglich geöffnet ab 11:00 Uhr außer
Dienstag, denn da ist Silja und Tom Tag!